

**Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

*Sperrvermerk
1/2 Jahr
Kitesport
schließt*

15. Januar 2017

Anträge Haushalt:

**Die Gemeindevertretung beschließt folgende Anträge zum Haushalt
2017:**

70/d

Der SC Dynamo bekommt aus verschiedenen Bereichen des Haushaltes Zuschüsse und Haushaltsmittel. Diese werden jeweils in Höhe von 6/12 des zur Verfügung stehenden Jahresbudgets mit einem Haushaltsvermerk (Sperrvermerk) belegt. Eine anteilige Auszahlung der Mittel ist bis zur Aufhebung des Sperrvermerks nur für das 1. Halbjahr 2017 möglich. Auch neue vertraglichen Verpflichtungen mit Auswirkung über den 30.6.2017 hinaus werden nicht eingegangen.

Die Aufhebung des Sperrvermerkes setzt voraus, dass der Verein SC Dynamo Hoppegarten die Verwendung der Zuwendungsmittel sowie die Gesamtfinanzlage des Vereins der Vorjahre (mindestens 2015 und 2016) anhand der eingereichten und geprüften Steuerunterlagen (u.a. Einnahme-Ausgabe-Rechnung) nachweist.

Begründung:

Die Gemeinde Hoppegarten unterstützt eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Verein SC Dynamo Hoppegarten und ist auch zukünftig an einer solchen in besonderem Maße interessiert. Für eine verlässliche Partnerschaft ist die Nachvollziehbarkeit der Mittelverwendung und Gesamtfinanzlage des Vereins notwendig. Das Agieren des Vorsitzenden des Vereins, der in den vergangenen Jahren stets als alleiniger Vertreter des Vereins in Erscheinung trat, gibt Grund zur Annahme einer intransparenten und unvollständigen Rechenschaftslegung über ausgereichte Fördermittel.

Wie sich aufgrund der zuletzt gestellten Anträge des Vereines herausstellte, war dieser in Person des Vorsitzenden bis heute nicht bereit, die finanzielle Situation gegenüber der Gemeinde darzustellen.

Erschwerend kommen widersprüchliche Aussagen des Vorsitzenden des Vereins und des Schatzmeisters über vorhandene und bei der Gemeindeverwaltung eingereichte finanzbegründende Unterlagen hinzu. Die gesamte Finanzierung und auch hierdurch Kofinanzierung durch die Gemeinde ist offensichtlich nicht nachvollziehbar.

Um Schaden vom Verein und seiner Mitglieder und auch der Gemeinde abzuwenden, muss hier ganz klar ersichtlich sein, wie der Verein sich kurz- und auch langfristig finanziert.